

## Meine 10-Punkte-Liste mit Kompetenz und Erfahrung für Garbsen

### **Garbsen als Bildungsstandort stärken - in die Weiterentwicklung unserer Schulen investieren**

Garbsen bietet mit zwei Oberschulen, zwei Gymnasien und einer IGS im Bereich der weiterführenden Schulen ein differenziertes Bildungsangebot, das es weiter zu entwickeln und auszubauen gilt. In den nächsten Jahren sind erhebliche Investitionen in die Bildungslandschaft geplant, um moderne, digital unterstützte und aktuellen didaktischen Konzepten entsprechende Unterrichtsräume zu schaffen. Das Thema liegt mir als Schul- und Sozialdezernentin naturgemäß sehr am Herzen. Als Bürgermeisterin habe das Thema auch ganz oben auf der Agenda.

Im Grundschulbereich möchte ich gemeinsam mit den Schulen und den Trägern der Hortbetreuung tragfähige Modelle für eine Ganztagsbetreuung entwickeln, die den Bedürfnissen der Eltern und insbesondere der Kinder in den einzelnen Ortsteilen Rechnung tragen.

### **Eine verlässliche und qualitativ hochwertige Betreuung für Kinder im Vorschulalter anbieten**

Das Betreuungsangebot wird Zug um Zug weiter ausgebaut. 2020 wurden 105 Plätze geschaffen, dieses Jahr entstehen im Neubau der Kita Murmelstein 130 Betreuungsplätze. Weitere Baumaßnahmen laufen noch in diesem Jahr an, zwei weitere große Einrichtungen sind darüber hinaus in Planung.

Um insbesondere im Krippenbereich noch schneller zusätzliche Betreuungsplätze anbieten zu können, setze ich mich dafür ein, die Kindertagespflege als gleichwertige Betreuungsform auszubauen und attraktiver zu gestalten.

### **Wohnraum schaffen**

Die Stadt Garbsen hat bereits 2016 das Wohnraumversorgungskonzept für Garbsen verabschiedet und durch den 2020 gefassten Baulandbeschluss sichergestellt, dass bei Wohnbauvorhaben mit mehr als 10 Wohneinheiten in einem Mehrfamilienhaus bezahlbarer Wohnraum entsteht.

Mit dem Wohnquartier „An den Eichen“ entsteht in Berenbostel ein attraktives Wohngebiet mit einer hohen Lebens- und Aufenthaltsqualität. Dort schaffen wir Wohnraum für alle Altersklassen, für junge Familien ebenso wie für Paare, für Studierende und ältere Menschen. Als Projektverantwortliche für das neue Quartier ist mir hierbei die soziale Durchmischung wichtig.

Ich werde mich dafür einsetzen, die in den letzten Jahren begonnenen Entwicklungen auf dem Gebiet des Wohnungsbaus zügig weiter fortzusetzen, damit alle Menschen, die hier bereits wohnen oder in unsere Stadt ziehen möchten, sich hier ihre Wohnwünsche erfüllen können, egal ob im Eigentum oder zur Miete.

## **Garbsen als Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort weiterentwickeln**

Wirtschaftsförderung ist Chefsache! Florierende Unternehmen bieten sichere Arbeitsplätze und bilden das wirtschaftliche Rückgrat einer Stadt. Ziel ist es, gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung der Region Hannover die vorhandenen Cluster auszubauen. Mit dem Maschinenbaucampus hat Garbsen eine hervorragende Ausgangslage, um sich weiterzuentwickeln. Mir liegt an einer engen Vernetzung zwischen der Wirtschaft, der Universität und der Wirtschaftsförderung in Stadt und Region, um geeignete Unternehmen im Umfeld anzusiedeln. Das wird - in Verbindung mit einem attraktiven Wohnraumangebot - neue Einwohner/innen nach Garbsen bringen und sich mittelbar auch positiv auf die Nachfrage nach Einkaufs-, Freizeit- und Kulturangeboten und gastronomischen Angeboten auswirken.

Durch das Angebot von kleineren und mittleren Gewerbeflächen soll auch Handwerks-, Produktions- und sonstigen Dienstleistungsbetrieben eine Ansiedlung ermöglicht werden.

Wir punkten in Garbsen mit kurzen Wegen und kurzen Bearbeitungszeiten und haben stets ein offenes Ohr für die Belange unserer Wirtschaftsunternehmen. Deshalb werde ich nach einer Wahl zur Bürgermeisterin einen regelmäßigen Austausch mit den hier ansässigen Wirtschaftsunternehmen in einem geeigneten Format etablieren.

## **Feuerwehr - räumliche Bedingungen schnell verbessern**

Die Feuerwehrbedarfsplanung für Garbsen sieht den Neubau von zwei Feuerwachen sowie die Anpassung der vorhandenen Feuerwachen an die aktuellen Bedarfe vor. Die Stadt Garbsen kann sich glücklich schätzen, dass wir eine gut aufgestellte freiwillige Feuerwehr haben, die auch durch eine rege Kinder- und Jugendfeuerwehr für Nachwuchs sorgt. Auch der Frauenanteil in der Feuerwehr ist in den letzten Jahren deutlich gestiegen. Ich finde es bemerkens- und begrüßenswert, mit welchem Selbstverständnis Frauen und Mädchen in der Feuerwehr ihre Frau stehen. Mir ist es wichtig, dass die Feuerwehrbedarfsplanung so schnell wie möglich umgesetzt wird, um den Mitgliedern unserer 10 Ortswehren noch bessere Bedingungen zu bieten. Das ist auch Ausdruck der Wertschätzung für die von den Kameraden und Kameradinnen in der Feuerwehr geleistete ehrenamtliche Arbeit.

## **Verkehr und Mobilität intelligent gestalten**

Verkehr und Mobilität bedeutet, Menschen und Waren von einem Ort zu einem anderen Ort zu bringen und das auf eine möglichst intelligente Art und Weise (also energieeffizient, sicher, bequem, kostengünstig, umweltneutral). Mir liegt an einem ausgewogenen Verkehrsmittelmix, der sowohl den Rad- und Fußgängerverkehr, den öffentlichen Personennahverkehr und den Kfz-Verkehr umfasst.

Neben der Förderung des Radwegeausbaus und der Umsetzung der notwendigen Erhaltungsmaßnahmen für die Straßen richtet sich mein Fokus besonders auf die Verlängerung der Stadtbahnlinie 4 in Garbsen sowie eine mögliche Anbindung der Stadt Garbsen an den Flughafen Hannover / Langenhagen.

Von einer Verlängerung der S-Bahnlinie 5 von Langenhagen nach Berenbostel würde Garbsen als Wohn- und Wirtschaftsstandort erheblich profitieren. Weitere Optionen für den Verkehr der Zukunft ergeben sich durch den Ausbau der Elektromobilität (Fahrrad und Auto), Carsharing-Modelle und die weitere Erprobung des autonomen Fahrens. Hieran ist die Stadtplanung vorausschauend auszurichten.

### **Nachhaltigkeit / Umweltschutz / Klimaschutz berücksichtigen**

Im Bereich der Energiewirtschaft setzen wir auf die bewährte Zusammenarbeit mit den Stadtwerken. In der Leinenetz GmbH haben wir die Versorgungsnetze von Garbsen und Neustadt gebündelt, in der Leineenergie GmbH den Vertrieb der Energieversorgung. Stadtseitig setzen wir auch eigene Impulse, beispielsweise durch die Installation von Photovoltaikanlagen auf stadteigenen Gebäuden oder die Umsetzung von innovativen Wärmeversorgungs-konzepten, wie es z.B. für das Neubaugebiet „An den Eichen“ in Berenbostel-Ost mit der kalten Nahwärme geprüft wird. Klimaschutz und Klimafolgenanpassung werden uns in den nächsten Jahren als Themen begleiten und z.B. im Städtebau, im Rahmen von Neubauten und bei der Gestaltung von Grünflächen Berücksichtigung finden. Um im Bereich Klima-, Natur-, Umwelt- und Artenschutz wirksame Maßnahmen zu initiieren, ist seit Beginn des Jahres im Rathaus die Koordinationsstelle für Großprojekte, Grundsatz- und Umweltangelegenheiten eingerichtet worden, die eng mit den anderen Fachbereichen im Rathaus zusammenarbeitet und direkt dem Amt des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin zugeordnet ist.

### **Digitalisierung vorantreiben - für einen besseren Unterricht, eine moderne Verwaltung, mehr Bürgernähe und Partizipation und eine Verbesserung der Lebensverhältnisse**

#### 1. Digitalisierung in der Schule

Als Schuldezernentin ist mir die 2018 eingerichtete Stabsstelle Medienentwicklungsplanung aufgrund der Bedeutung dieses Themas unmittelbar zugeordnet. Neben der Leitung gehören 5 Schuladministratoren zum Team der Stabsstelle. Diese auch im Vergleich mit anderen Städten gute Ausstattung hat uns in die Lage versetzt, die Digitalpaktmittel und die Mittel aus dem Sofortausstattungsprogramm in den geplanten Jahresscheiben abrufen zu können.

Wir haben seit vielen Jahren einen Medienentwicklungsplan, den wir konsequent umsetzen. Der Digitalpakt hat uns jetzt die Möglichkeit gegeben, die letzten Lücken in der Versorgung der Gebäude zu schließen. Wir haben alle Schulen an das Internet angebunden und mit WLAN ausgestattet und flächendeckend steht Iserv als Kommunikationsplattform zur Verfügung.

#### 2. Verwaltungsdigitalisierung und Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes

Innerhalb der Verwaltung werden wir zunehmend mehr Aufgaben und Prozesse vollständig digital und medienbruchfrei abwickeln. Dabei sind besondere Anforderungen bezüglich der Datensicherheit, des Datenschutzes und der Archivierung zu erfüllen.

Da es in einer Verwaltung unserer Größenordnung mehrere hundert Prozesse gibt, handelt es sich um ein umfangreiches Projekt. Wir sind auch da schon gut aufgestellt. Der nächste Schritt ist jetzt, dass Bürger Dienstleistungen der Verwaltung vermehrt digital beantragen und abrufen können.

### 3. Smart City

Auf gesellschaftlicher Ebene haben wir uns als Stadt mit anderen Akteuren zusammengetan, um Bereiche zu identifizieren, in denen sich Digitalisierung für eine Verbesserung der Lebensverhältnisse nutzen lässt. Die Stadt Garbsen ist Gründungsmitglied des Vereins diginauten e.V., einem Verein, der sich dafür einsetzt, dass unsere Stadt digitalisiert und dadurch smarter wird. Gemeinsam wollen wir eine nachhaltige, digitale und menschenzentrierte Stadtentwicklung vorantreiben - ein Ziel, das meine volle Unterstützung hat.

### **Dorfentwicklung / Stadtentwicklung - für attraktive Lebensbedingungen**

Eingebettet in eine idyllische Landschaft zwischen Leineaue und Moorgeest zeichnet sich Garbsen einerseits durch die unmittelbare Lage an der Landeshauptstadt und andererseits durch die gewachsenen dörflichen Strukturen aus. Dieser attraktive Mix aus städtischen und ländlichen Bereichen bietet abwechslungsreiche Möglichkeiten der Freizeitgestaltung und Raum für unterschiedliche Lebensentwürfe.

Damit dies so bleibt, setze ich mich dafür ein, die Dörfer als Wohn-, Lebens- und ggf. Arbeitsorte zu stärken und zu entwickeln. Stichworte sind hier: Sicherstellung einer wohnortnahen Grundversorgung, Anbindung an schnelles Internet, Busanbindung, Radwegenetz, Schulen und Kindertagesstätten vor Ort, Sportmöglichkeiten und ein lebendiges Dorfleben. Zur Pflege der lokalen Identität tragen die Feuerwehren, die Sport- und Schützenvereine und die sonstigen kulturellen und sozialen Vereine mit ihren örtlichen Veranstaltungen und Sport- und Schützenfesten bei. All das gilt es auch weiterhin zu fördern.

Für die Neue Mitte wünsche ich mir eine urbane Gestaltung mit einer hohen Aufenthaltsqualität. Hier werde ich mich dafür einsetzen, dass ein gutes Konzept gefunden und verwirklicht werden kann.

### **Die Voraussetzungen für ein gelingendes Zusammenleben mit Blick auf die ganze Breite der Gesellschaft schaffen - auch und besonders in der Nach-Corona-Zeit**

Die Gestaltung des sozialen Lebens ist mir ein überaus wichtiges Anliegen. Ich habe bereits in der Vergangenheit wesentlich dazu beigetragen, dass wir als Stadt Rahmenbedingungen setzen, die Akteure auf den verschiedenen Handlungsfeldern zusammenbringen und vernetzen. Dabei steht für mich immer das Gemeinwohl im Vordergrund. Als Bürgermeisterin werde ich weiterhin Impulse dafür geben, dass Menschen aller Generationen in Garbsen gut, gesund, sicher und friedlich miteinander leben können.

Eines von vielen Beispielen dafür ist das von der Stadt Garbsen ins Leben gerufene Pflegenetzwerk. Hier treffen sich die Akteure, wie z.B. die stationäre Pflege, die ambulante Pflege und die Personen, die sich in häuslicher Pflege um ihre Angehörigen kümmern, um z.B. über Schnittstellen und Übergänge zwischen den verschiedenen Versorgungsformen zu sprechen und um Betroffenen bzw. Angehörigen einen schnellen Zugang zu den Informationen zu ermöglichen.

Weitere Netzwerke bestehen beispielsweise im Bereich der Integration (Masterplan Integration / Netzwerk Willkommen) und auf dem Gebiet des Kinderschutzes (Netzwerk Frühe Hilfen) sowie auf dem Gebiet der Sicherheit und Kriminalprävention (Präventionsrat).

Eine Stadtgesellschaft funktioniert nur dann, wenn sie generationsübergreifend allen Menschen gute Lebensbedingungen und Entfaltungsmöglichkeiten bieten kann: Kindern und Jugendlichen, jungen Erwachsenen, Menschen im mittleren Lebensalter und Senioren. Städtische Sozialpolitik muss die verschiedenen Lebenslagen und Generationen stets gut im Blick haben. Die Corona-Pandemie wirkt hier wie ein Brennglas und zeigt wichtige gesellschaftliche Themen an, z.B. Einsamkeit (bei Senioren, aber auch bei jungen Erwachsenen) oder eingeschränkte Bildungschancen für Kinder und Jugendliche aus armutsgefährdeten Haushalten. Mir ist es wichtig, auch diese Themen anzugehen.